

herrn; es kann aber auch auf jene Seite gestellt werden, wo die Herrschaften vom Salon in das Speisezimmer kommen, da sie den Tisch während des Gehens zu demselben ansehen, und da macht ein schönes Obst Effect.

Die Wein- und Wasserflaschen werden etwas ausserhalb der Gläserreihe gestellt, und stets zwischen zwei Personen eine Weinflasche und eine Wasserflasche. Die Wasserflaschen werden immer zum Salz gestellt; das Salz muss gerade in der Mitte vor der Flasche stehen. Die Weinflaschen stellt man vom Hausherrn rechts angefangen auf. Wenn zwei Weine aufgestellt werden, roth und weiss, so dürfen sich zwei Flaschen mit einem und demselben Weine nicht gegenüber oder nebeneinander befinden. Dann sollen auch immer auf einer Seite die Weinflasche und auf der anderen Seite die Wasserflasche sich gegenüberstehen; jedoch ist dies nicht immer möglich, und zwar wenn die Zahl der Paare nicht gleich, und dann auch nicht die gleiche Zahl der Paare der Caraffen (Wasser- und Weinflaschen) ist. Zum Beispiel bei 6, 10, 14 Personen stimmt dies nicht, weil die Paare ungleich sind, dagegen bei 8, 12, 16 Personen geht es gut aus.

Die Flaschen müssen immer gut abgewischt werden; im Sommer wischt man die Weisswein- und Wasserflaschen vor dem Einfüllen gut ab. Beim Einfüllen muss man Acht geben, sie von aussen nicht zu beschütten; dann lässt man den Thau, der durch die Frische des Wassers und des